



Geschäftsführung
Ausschuss Schule und Weiterbildung

Ansprechpartner/in: Frau Schwier

Telefon: (0221) 29251

Fax: (0221) 29241

E-Mail: uta.schwier@stadt-koeln.de

Datum: 05.03.2009

Niederschrift

über die **Sitzung des Ausschusses Schule und Weiterbildung** in der Wahlperiode 2004/2009 am Montag, dem 07.04.2008, 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr, Rathaus Spanischer Bau, Theodor-Heuss-Saal, Raum-Nr. A 119

Anwesend waren:

Vorsitzende/r

Frau Gisela Manderla CDU

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Wendel Mispelkamp	SPD	als Vertretung für Frau Paffen
Frau Hildburg Holländer	CDU	
Herr Dr. Helge Schlieben	CDU	
Herr Henk van Benthem	CDU	
Herr Dr. Alexander Fladerer	SPD	
Frau Ulrike Heuer	SPD	
Herr Franz Philippi	SPD	
Frau Sabine Ulke	Grüne	
Frau Angelika Winkin	Grüne	
Frau Yvonne Gebauer	FDP	

Mitglieder mit beratender Stimme gem. § 58 Abs. 1 Satz 7-12 GO NRW

Frau Özlem Demirel Die Linke.Köln

Sachkundige Einwohner/innen mit beratender Stimme nach § 58 Abs. 4 GO NRW und § 21 der Hauptsatzung

Herr Dr. Walter Gutzeit	auf Vorschlag der CDU
Herr Hadmut Jaeger	auf Vorschlag der CDU
Frau Hanne Kirchhoff	auf Vorschlag der SPD
Frau Katharina Philippsen-Schmidt	auf Vorschlag der Grünen
Herr Anselm Riddermann	auf Vorschlag der FDP

Sachkundige Einwohner nach § 22 und § 23 der Hauptsatzung

Firma Antonella Giurano sozial

Für die Bezirksschülervertretung

Herr Jan-Philipp Eichberger
Frau Charlotte Röhren

Für die Katholische Kirche

Herr Michael Bold

Für die Evangelische Kirche

Frau Beate Habets

Sachkundige Einwohner/innen mit beratender Stimme nach § 58 Abs. 4 GO NRW und § 21 der Hauptsatzung

Frau Annette Kellinghaus-Klingberg auf Vorschlag der Stadtarbeitsge-
meinschaft Behindertenpolitik

Presse Zuschauer

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Dagmar Paffen SPD

Mitglieder mit beratender Stimme gem. § 58 Abs. 1 Satz 7-12 GO NRW

Herr Martin Schöppe pro Köln

Sachkundige Einwohner/innen mit beratender Stimme nach § 58 Abs. 4 GO NRW und § 21 der Hauptsatzung

Herr David Krahenfeld auf Vorschlag der SPD

Sachkundige Einwohner nach § 22 und § 23 der Hauptsatzung

Herr Sabri Surat

Für die Synagogen-Gemeinde

Frau Stella Shcherbatova Synagogengemeinde

Sachkundige Einwohner/innen mit beratender Stimme nach § 58 Abs. 4 GO NRW und § 21 der Hauptsatzung

Herr Dr. Rainer Stuhlmann

Die Vorsitzende Frau Manderla begrüßt die Anwesenden.

Frau Manderla bittet die Mitglieder des Ausschusses sich zukünftig rechtzeitig zu den Personalbesprechungen einzufinden. Ein verspätetes Eintreffen beeinträchtigt die Vorstellung der Bewerber.

Die Tagesordnung soll um folgende Punkte ergänzt werden:

Öffentlicher Teil

TOP 1.1

Beantwortung zu TOP 3.2.1

TOP 3.2.2 und Beantwortung zu TOP 3.2.2 (als Tischvorlage)

TOP 3.2.3 und Beantwortung zu TOP 3.2.3 (als Tischvorlage)

TOP 3.2.4

TOP 3.2.5 und Beantwortung zu TOP 3.2.5 (als Tischvorlage)

TOP 5.4 bis TOP 5.5

TOP 6.1.6 bis 6.1.8, (6.1.8 als Tischvorlage)

TOP 6.3.1 (wird aufgrund des Sachzusammenhanges unter TOP 5.2 behandelt)

TOP 6.3.4 bis TOP 6.3.7 (6.3.7 als Tischvorlage)

TOP 6.4.1 (als Tischvorlage)

Nichtöffentlicher Teil

TOP 9.1

TOP 11.3.1

TOP 11.4.1

TOP 11.5.1

TOP 14.1.1

Die so geänderte Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

Verpflichtung und Einführung von sachkundigen Einwohnern und Einwohnerinnen

1 Niederschriften

1.1 Niederschrift über die Sitzung vom 18.02.2008

2 Gleichstellungsrelevante Themen

3 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

3.1 Frühere Anfragen

3.2 Neue Anfragen

3.2.1. Anfrage der CDU Fraktion im Rat der Stadt Köln
Situation "lernbehinderter" Menschen in Köln
AN/0437/2008

Anfrage der CDU-Fraktion zum Thema "Situation lernbehinderter Menschen in Köln"

1310/2008

3.2.2. Anfrage der Die Linke.Köln Fraktion im Rat der Stadt Köln
Privatschulen in Köln
AN/0593/2008

Privatschulen in Köln

1511/2008

3.2.3. Anfrage der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Köln
Lernmittelfreiheit: Im Schuljahr 2008/09 sind wieder 33 % Eigenanteil der Eltern an den Lernmitteln gültig
AN/0587/2008

Lernmittelfreiheit

1468/2008

3.2.4. Anfrage der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Köln
Schulraumsituation Rheinische Förderschule, Förderschwerpunkt
Sprache
AN/0592/2008

3.2.5. Anfrage Die Linke.Köln Fraktion im Rat der Stadt Köln
Qualität an der OGTS
AN/0613/2008

Qualität an der OGTS

1484/2008

4 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

5 Vorlagen der Verwaltung

5.1 Grundschulverbund mit der Stammschule GGS Am Feldrain und dem Teilstandort GGS Peter-Gries-Straße in Flittard
0563/2008

5.2 Erweiterung der GGS Steinbergerstraße 40, 50733 Köln-Nippes
0771/2008

5.3 Errichtung eines neuen Bildungsganges "Personaldienstleistungskaufmann/-frau"
am Berufskolleg Südstadt, Zugweg 48, 50667 Köln
1137/2008

5.4 Offene Ganztagschule im Primarbereich - Ausbau auf 18.800 Plätze
1073/2008

5.5 Erweiterungsbau, Turnhalle und Pausen-WC-Anlage am Schulstandort Garthestraße 20-24, Köln-Riehl
Baubeschluss
1153/2008

6 Beantwortung mündlicher Anfragen; Mitteilungen

6.1 Beantwortung mündlicher Anfragen

- 6.1.1 Teilnahme von Kölner Schulen in dem Zusammenschluss "MINT-EC"
0637/2008
- 6.1.2 EU-Projekt: "School and Cycling"
0925/2008
- 6.1.3 Gemeinschaftsgrundschule Neußer Straße 605
Mündliche Anfrage von Herrn Ensmann in der Sitzung des Ausschusses Schule und Weiterbildung am 18.02.2008
1168/2008
- 6.1.4 Evaluationsbericht Teil IV, sozialpädagogische und schulische Hilfen für Roma-Flüchtlingsfamilien
1124/2008
- 6.1.5 Verwendungsnachweis über die Mittel zur Förderung von Hochbegabten 0620/2008
0620/2008/2
- 6.1.6 Energiekostenvergleich Passivhaus-Bauweise/traditionelle Bauweise
Anfrage von Frau Ulke in der Sitzung des Ausschusses Schule und Weiterbildung am 18.02.2008
1219/2008
- 6.1.7 Sanierung der Realschule Niehler Kirchweg in Köln Nippes
0973/2008
- 6.1.8 zu TOP 6.3.2 Beantwortung der Anfrage von Frau Heuer im Ausschuss Schule und Weiterbildung vom 18.02.2008
hier: Bericht der U25 Arbeitskonferenz)
1238/2008

6.2 Mitteilungen der Vorsitzenden

6.3 Mitteilungen der Verwaltung

- 6.3.1 Raumsituation der GGS Steinbergerstraße 40, 50733 Köln-Nippes
0766/2008
- 6.3.2 Neue Einwohnerprognose für Köln
0634/2008
- 6.3.3 Kampagne gegen den Alkoholmissbrauch im Jugendalter an den
Karnevalstagen
0730/2008
- 6.3.4 Kompetenzzentren für sonderpädagogische Förderung - Pilotpro-
jekt des Landes NRW - städtische Bewerbung
1126/2008
- 6.3.5 Mittagsversorgung im Sekundarbereich I zum Schuljahresbeginn
2008/20009
1181/2008
- 6.3.6 Baumaßnahme Offene Ganztagschule im Primarbereich
Planungs-/Ausbaustand 31.03.2008
1369/2008
- 6.3.7 Grundschulstandorte mittlere und nördliche Innenstadt, Prüfauf-
trag des Schulausschusses
1093/2008
- 6.4 Mitteilung über den Stand der Schulbausanierung
 - 6.4.1 Sachstandsbericht über den Fortschritt der Schulbaumaßnahmen
- Sanierung und Neubau
1433/2008

7 Anfragen

- 7.1 Mündliche Anfrage von Herrn Dr. Schlieben
- 7.2 Mündliche Anfrage von Frau Ulke

7.3 Mündliche Anfrage von Frau Winkin

7.4 Mündliche Anfrage von Frau Winkin

7.5 Mündliche Anfrage von Herrn Dr. Gutzeit

7.6 Mündliche Anfrage von Frau Gebauer

8 Verschiedenes

I. Öffentlicher Teil

Verpflichtung und Einführung von sachkundigen Einwohnern und Einwohnerinnen

Die Vorsitzende, Frau Manderla nimmt die Verpflichtung und Einführung von Frau Annette Kellinghaus-Klingberg (sachkundige Einwohnerin für die Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik) als ständiges Mitglied und Charlotte Röhren (sachkundige Einwohnerin für die Bezirkschülerversretung) als stellvertretendes Mitglied, mit beratender Stimme in den Ausschuss für Schule und Weiterbildung vor.

1 Niederschriften

1.1 Niederschrift über die Sitzung vom 18.02.2008

Die Niederschrift wurde vorab zur Verfügung gestellt.

2 Gleichstellungsrelevante Themen

Zu diesem TOP liegt nichts vor.

3 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

3.1 Frühere Anfragen

Zu diesem TOP liegt nichts vor.

3.2 Neue Anfragen

3.2.1 Anfrage der CDU Fraktion im Rat der Stadt Köln Situation "lernbehinderter" Menschen in Köln AN/0437/2008

**Anfrage der CDU-Fraktion zum Thema "Situation lernbehinderter Menschen in Köln"
1310/2008**

Die Beantwortung wurde vorab zur Verfügung gestellt.

**3.2.2 Anfrage der Die Linke.Köln Fraktion im Rat der Stadt Köln
Privatschulen in Köln
AN/0593/2008**

**Privatschulen in Köln
1511/2008**

Die Beantwortung wurde als Tischvorlage zur Verfügung gestellt.

**3.2.3 Anfrage der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Köln
Lernmittelfreiheit: Im Schuljahr 2008/09 sind wieder 33 % Eigenanteil der Eltern an den Lernmitteln gültig
AN/0587/2008**

**Lernmittelfreiheit
1468/2008**

Die Beantwortung wurde als Tischvorlage zur Verfügung gestellt.

**3.2.4 Anfrage der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Köln
Schulraumsituation Rheinische Förderschule, Förderschwerpunkt Sprache
AN/0592/2008**

**3.2.5 Anfrage Die Linke.Köln Fraktion im Rat der Stadt Köln
Qualität an der OGTS
AN/0613/2008**

Qualität an der OGTS

1484/2008

Die Beantwortung wurde als Tischvorlage zur Verfügung gestellt.

4 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

Zu diesem TOP liegt nichts vor.

5 Vorlagen der Verwaltung

5.1 Grundschulverbund mit der Stammschule GGS Am Feldrain und dem Teilstandort GGS Peter-Gries-Straße in Flittard 0563/2008

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule und Weiterbildung empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

„Der Rat der Stadt Köln beschließt gem. 81 Abs. 2 Schulgesetz NRW (SchulG) in Verbindung mit § 82 Abs. 3 SchulG die bisher eigenständig geführten Gemeinschaftsgrundschulen (GGs) Am Feldrain und Peter-Gries-Straße in einem Grundschulverbund zum 01.08.2008 zusammenzufassen. Hierbei verändert sich die GGs Am Feldrain in eine sog. Stammschule und die GGs Peter-Gries-Straße wird zu einem Teilstandort.

Die sofortige Vollziehung dieses Beschlusses wird gem. § 80 Abs. 2 Zif. 4 Verwaltungsgerichtsordnung im öffentlichen Interesse angeordnet.“

Der Ausschuss für Schule und Weiterbildung verzichtet auf den 2. Durchgang, sofern die Bezirksvertretung Mülheim dem Beschlussvorschlag ohne Änderung zustimmt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

5.2 Erweiterung der GGs Steinbergerstraße 40, 50733 Köln-Nippes 0771/2008

Die Vorlage wurde vorab zur Verfügung gestellt.

Herr Dr. Schlieben fragt nach wie es zu der unterschiedlichen Einschätzung von Verwaltung und Schule kommt.

Frau Heuer schließt sich der Frage an.

Frau Dr. Klein erläutert, dass das Raumkonzept erfüllt ist und kann den vorliegenden Dissens nicht nachvollziehen. Sie schlägt vor die Unstimmigkeit aufzuklären und die Beschlussfassung in die nächste Sitzung zu verschieben.

Frau Manderla stimmt diesen Vorschlag zu und verweist die Vorlage zu weiteren Bearbeitung in die Verwaltung.

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule und Weiterbildung empfiehlt dem Rat wie Folgt zu beschließen:

„Der Rat der Stadt Köln beschließt, den Beschluss der Bezirksvertretung Nippes zum Bau weiterer Klassenräume nicht auszuführen und damit die Entscheidung der Verwaltung zum Raumbedarf bestehen zu lassen.“

zur weiteren Bearbeitung in die Verwaltung überwiesen

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

5.3 Errichtung eines neuen Bildungsganges "Personaldienstleistungs- kaufmann/-frau" am Berufskolleg Südstadt, Zugweg 48, 50667 Köln 1137/2008

Frau Philippsen-Schmidt fragt, wie sich der neue Bildungsgang in die bereits vorhandene Ausbildung zum Personalfachkaufmann und in die vorhandene Mono-Ausbildung der Agentur für Arbeit integriert. Sie bittet darauf einzugehen, inwieweit die drei Berufsbilder miteinander verzahnt sind.

Weiterhin möchte Frau Philippsen-Schmidt wissen, ob es nachhaltig gesichert ist, dass es langfristig Arbeitgeber die in entsprechender Anzahl gibt, die die Ausbildungsplätze für diese duale Ausbildung zur Verfügung stellen.

Frau Manderla bittet die Verwaltung die Stellungnahme in die Sitzung des Rates am 24.04.2008 einzubringen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule und Weiterbildung empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

Der Rat beschließt gem. § 81 Abs. 2 Schulgesetz NRW (SchulG) die Errichtung eines neuen Bildungsganges

Personaldienstleistungskaufmann/-frau
(Anlage A der APO-BK, Teilzeitform)
ab 01.08.2008
am Berufskolleg Südstadt (BK 4), Zugweg 48, 50677 Köln.

Abstimmungsergebnis:

ohne Votum in den Rat verwiesen

5.4 Offene Ganztagschule im Primarbereich - Ausbau auf 18.800 Plätze 1073/2008

Frau Heuer und Herr Dr. Schlieben thematisieren die Versorgungsquote des Stadtteiles Chorweiler, der mit 36 % deutlich unter der durchschnittlichen Quote liegt.

Frau Dr. Klein erläutert, dass in Chorweiler das Nachfrageverhalten der Eltern zurückhaltend ist. Sie sieht dies in Zusammenhang mit der sozialen Struktur dieses Stadtteils und befürwortet in Zusammenarbeit mit den Koordinatoren für diesen Sozialraum Möglichkeiten zu suchen die Eltern zu aktivieren um das Anmeldeverhalten zu steigern.

Auf Nachfrage von Frau Winkin sagt Frau Dr. Klein zu zu ermitteln, ob das Nachfrageverhalten der Eltern in Korrelation zum Einkommen gebracht werden kann.

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule und Weiterbildung empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

1. „Der Rat beschließt, die Plätze in der Offenen Ganztagschule im Primarbereich ab dem Schuljahr 2008/2009 auf insgesamt 18.800 zu erhöhen, vorbehaltlich der Gewährung der Landeszuschüsse in Höhe von in der Regel 820 Euro je Platz.
2. Der Rat nimmt die Bereitstellung der Ganztagsplätze in 145 Grund- und 17 Förderschulen gemäß der in Anlage 1 dargestellten Ergebnisse sowie die Notwendigkeit zur Bereitstellung von Räumen an 8 Schulstandorten zustimmend zur Kenntnis.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Finanzierung der Zuwendungen an die Träger im Rahmen der Landesmittel sowie durch Veranschlagung kommunaler Mittel entsprechend der in der Beschlussvorlage dargestellten haushaltsmäßigen Auswirkungen sicherzustellen. Der Zuschussbedarf im Haushaltsjahr 2009 be-

trägt 523.100 Euro und ab dem Haushaltsjahr 2010 insgesamt 782.100 Euro. „

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**5.5 Erweiterungsbau, Turnhalle und Pausen-WC-Anlage am Schulstandort Garthestraße 20-24, Köln-Riehl
Baubeschluss
1153/2008**

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule und Weiterbildung empfiehlt dem Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft wie folgt zu beschließen:

„Der Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft genehmigt vorbehaltlich der Zustimmung der Bezirksvertretung Nippes den Entwurf und die Kostenberechnung für die Errichtung eines Erweiterungsbau mit OGTS, Turnhalle und Pausen-WC-Anlage am Schulstandort Garthestraße 20-24 in Köln-Riehl mit Gesamtbaukosten in Höhe von 4.248.243 € und beauftragt die Verwaltung mit der Submission und Baudurchführung.“

Die Finanzierung der Baumaßnahme erfolgt im Rahmen des Wirtschaftplanes der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt bei einer Enthaltung

6 Beantwortung mündlicher Anfragen; Mitteilungen

6.1 Beantwortung mündlicher Anfragen

**6.1.1 Teilnahme von Kölner Schulen in dem Zusammenschluss "MINT-EC"
0637/2008**

Die Beantwortung wurde vorab zur Verfügung gestellt.

**6.1.2 EU-Projekt: "School and Cycling"
0925/2008**

Die Beantwortung wurde vorab zur Verfügung gestellt.

**6.1.3 Gemeinschaftsgrundschule Neußer Straße 605
Mündliche Anfrage von Herrn Ensmann in der Sitzung des Ausschusses Schule und Weiterbildung am 18.02.2008
1168/2008**

Die Beantwortung wurde vorab zur Verfügung gestellt.

**6.1.4 Evaluationsbericht Teil IV, sozialpädagogische und schulische Hilfen für Roma-Flüchtlingsfamilien
1124/2008**

Die Beantwortung wurde vorab zur Verfügung gestellt.

**6.1.5 Verwendungsnachweis über die Mittel zur Förderung von Hochbegabten 0620/2008
0620/2008/2**

Die Beantwortung wurde vorab zur Verfügung gestellt.

Auf Nachfrage von Frau Gebauer erläutert Herr Zimmermann-Höreth, dass bis zur Verabschiedung des neuen Haushaltes, die Aufgaben der Hochbegabtenförderung in begrenztem Umfang ausgeführt werden. Finanziert wird die Arbeit durch 100.000 €, die aus 2007 übertragen werden konnten.

**6.1.6 Energiekostenvergleich Passivhaus-Bauweise/traditionelle Bauweise
Anfrage von Frau Ulke in der Sitzung des Ausschusses Schule und Weiterbildung am 18.02.2008
1219/2008**

Die Beantwortung wurde vorab zur Verfügung gestellt.

Frau Ulke nimmt die Informationen der Verwaltung zur Kenntnis, dass derzeit noch keine belastbaren Daten zum Energieverbrauch vorliegen. Sie bittet jedoch um Mitteilung, ob grundsätzlich ein Energieverbrauch verzeichnet worden ist.

Frau Ulke bittet die o. g. Mitteilung und die Beantwortung ihrer Frage in den Bauausschuss zu überweisen.

**6.1.7 Sanierung der Realschule Niehler Kirchweg in Köln Nippes
0973/2008**

Die Beantwortung wurde vorab zur Verfügung gestellt.

Frau Ulke fragt nach wann die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie vorliegen und Herr Dr. Gutzeit erkundigt sich nach der Resonanz der Schulen in Hinblick auf die Planungen eines gemeinsam genutzten Gebäudes.

Frau Dr. Klein antwortet, dass im Mai mit den Ergebnissen der Machbarkeitsstudie zu rechnen ist und dass es sinnvoll ist, wenn Gebäudeteile gemeinsam von den Schulen genutzt werden.

Frau Jaeger weist darauf hin, dass die geplante Maßnahme eine Belastung insbesondere für das Berufskolleg darstellt und Frau Gebauer betont, dass die Schule dringenden Gesprächsbedarf hinsichtlich der Abwicklung der Maßnahme hat.

**6.1.8 zu TOP 6.3.2 Beantwortung der Anfrage von Frau Heuer im Ausschuss Schule und Weiterbildung vom 18.02.2008
hier: Bericht der U25 Arbeitskonferenz)
1238/2008**

Die Beantwortung wurde als Tischvorlage zur Verfügung gestellt.

6.2 Mitteilungen der Vorsitzenden

Zu diesem TOP legt nicht vor.

6.3 Mitteilungen der Verwaltung

**6.3.1 Raumsituation der GGS Steinbergerstraße 40, 50733 Köln-Nippes
0766/2008**

**6.3.2 Neue Einwohnerprognose für Köln
0634/2008**

Die Vorlage wurde vorab zur Verfügung gestellt.

Frau Dr. Klein beantwortet Fragen und erläutert, dass die Erkenntnisse der Ausarbeitung in die Schulentwicklungsplanung mit ein fließt.

**6.3.3 Kampagne gegen den Alkoholmissbrauch im Jugendalter an den Karnevalstagen
0730/2008**

Die Beantwortung wurde vorab zu Verfügung gestellt.

**6.3.4 Kompetenzzentren für sonderpädagogische Förderung - Pilotprojekt des Landes NRW - städtische Bewerbung
1126/2008**

Die Vorlage wurde vorab zur Verfügung gestellt.

Frau Dr. Klein und Frau Becker beantworten Fragen der Ausschussmitglieder.

Auf Anfrage von Herrn Dr. Gutzeit erläutert Frau Dr. Klein, dass sich die Kompetenzzentren durch den stark präventiven Ansatz auszeichnen. Die Zusammenlegung der Ressourcen in den Schulen, in der Jugendhilfe und der schulpsychologischen Beratung ermöglicht eine Förderung der Schüler in der jeweiligen Schulform und hat das Ziel bereits im Vorfeld Zuweisungen zu Förderschulen zu vermeiden.

Frau Ulke fragt nach den zusätzlich benötigten Personalressourcen zur Umsetzung dieses Projektes.

Frau Dr. Klein erläutert, dass die Stadt Köln als Schulträger im Verwaltungsbereich die Ressourcen erhöhen wird.

Die Stadt Köln schließt sich der Auffassung des Städtetages an, dass die Kompetenzzentren nicht genügend Personal im Schulbereich haben. Aufgrund einer Stellungnahme des Städtetages wurden bereits Diskussionsprozesse mit dem Land initiiert mit dem Ziel zusätzliche Gelder zu erhalten.

**6.3.5 Mittagsversorgung im Sekundarbereich I zum Schuljahresbeginn
2008/20009
1181/2008**

Die Vorlage wurde vorab zur Verfügung gestellt.

Frau Dr. Klein führt aus, dass in jedem Stadtteil ein Gymnasium ausgewählt wurde, in dem die Voraussetzungen zu einer kurzfristigen Umsetzung vorhanden sind. Auf Nachfrage von Herrn Dr. Schlieben erläutert Frau Dr. Klein, dass im Stadtbezirk 7, Porz, bei der in Frage kommenden Schule ein interner Dissens zwischen Schulpflegschaft und Schulleitung besteht. Es ist beabsichtigt nach Abschluss des Diskussionsprozesses und vorliegender Bereitschaft die Mittagsversorgung unverzüglich umzusetzen.

**6.3.6 Baumaßnahme Offene Ganztagschule im Primarbereich
Planungs-/Ausbaustand 31.03.2008
1369/2008**

Die Vorlage wurde vorab zur Verfügung gestellt.

**6.3.7 Grundschulstandorte mittlere und nördliche Innenstadt, Prüfauftrag
des Schulausschusses
1093/2008**

Die Beantwortung wurde als Tischvorlage zur Verfügung gestellt.

Frau Dr. Klein erläutert die Mitteilung und führt auf Nachfrage aus, dass aufgrund der rückläufigen Anmeldezahlen bei den Grundschulstandorten Gereonswall und Palmstraße mit der Bezirksregierung Köln Abstimmungsprozesse laufen, ob ein langfristiger Erhalt beider Schulstandorte möglich ist. Hierüber wird die Verwaltung berichten.

6.4 Mitteilung über den Stand der Schulbausanierung

**6.4.1 Sachstandsbericht über den Fortschritt der Schulbaumaßnahmen -
Sanierung und Neubau
1433/2008**

Die Mitteilung wurde als Tischvorlage zur Verfügung gestellt.

7 Anfragen

7.1 Mündliche Anfrage von Herrn Dr. Schlieben

Herr Dr. Schlieben fragt nach dem Sachstand zum Thema „Europaschule“ und bittet um Mitteilung im Ausschuss für Schule und Weiterbildung.

Frau Gebauer teilt mit, dass Herr Neulen in der BV Rodenkirchen berichtet und bittet um eine Information in gleicher Weise.

Frau Dr. Klein sagt für die nächste Sitzungen einen Sachstandsbericht zu diesem Thema zu.

7.2 Mündliche Anfrage von Frau Ulke

Frau Ulke nimmt Bezug auf die Mitteilung „Anmeldezahlen an den Gesamtschulen“ und bittet die Anzahl der „Ablehnungen“ aufzuschlüsseln.

Sie bittet hierbei darauf einzugehen wer von den angelehnten Schülern eine gymnasial Empfehlung hatte, wer eine Realschul-Empfehlung und wer eine Hauptschul-Empfehlung hatte.

7.3 Mündliche Anfrage von Frau Winkin

Frau Winkin hat auf der Rundfahrt zu 3 OGTs am 25.02.2008 von einem Träger erfahren, dass dieser mit seinem Essenslieferant vereinbart hat, einen bestimmten Anteil des Essens aus hochwertigem ökologischem Anbau zu liefern.

Frau Winkin fragt an, ob es der Verwaltung bekannt ist, wie hoch der Anteil an ökologischen Essen ist und welche Lieferanten dies leisten.

Ferner bittet sie um Mitteilung, ob es seitens der Stadt entsprechende Vorgaben gibt.

7.4 Mündliche Anfrage von Frau Winkin

Frau Winkin bittet um Mitteilung, ob es abgesehen der Leistung von Schülern, weitere Kriterien gibt, nach denen die weiterführenden Schulen ihre Schüler aufnehmen. Falls dem so ist, bittet sie diese Kriterien zu benennen.

Sie bittet weiterhin um Information, ob die Verwaltung Vorgaben bei den eventuell vorliegenden Kriterien gemacht hat.

7.5 Mündliche Anfrage von Herrn Dr. Gutzeit

Herr Dr. Gutzeit bittet die Verwaltung um eine Mitteilung über die neuen Erkenntnisse zum Sachstand Rautenstrauch – Joest- Museum.

7.6 Mündliche Anfrage von Frau Gebauer

Frau Gebauer bittet die Verwaltung um eine Mitteilung über die Entwicklung der Anmeldezahlen an Hauptschulen.

8 Verschiedenes

Zu diesem TOP liegt nichts vor.

Manderla
Vorsitzende

Schwier
Schriftführerin